



Fachbereich/Eigenbetrieb **Stadtwerke**
Verfasser/in Lüers, Arne
Vorlage Nr. 090/2017
Datum 19.05.2017

Beschlussvorlage

Beratungsfolge	Öffentlichkeit	Sitzung am	Ergebnis
Ausschuss für Umwelt, Technik, Bildung und Soziales/Betriebsausschüsse/Umlegungsausschuss	öffentlich-Kennntnisnahme	30.05.2017	
Gemeinderat	öffentlich-Beschluss	25.07.2017	

Betreff:

Stadtbusverkehr Varianten Linie 8

Anlagen:

Variantenübersicht Linie 8

Beschlussvorschlag:

Vom Bericht der Stadtwerke wird Kenntnis genommen.

Personelle Auswirkungen:

Finanzielle Auswirkungen:

Gesamtkosten der Maßnahmen, Beschaffungs-/Herstellungskosten €	Finanzierung Einnahmen (Zuschüsse, Beiträge u.a.) €	Eigenanteil €	Jährlich laufende Belastung (Folgekosten mit kalkulatorischen Kosten abzüglich Folgeerträge und Folgeeinsparungen) €
Mittelbereitstellung Haushaltsplan/Wirtschaftsplan bis Jahr Jahr Finanzplanung: Jahr Jahr Jahr Jahr	Vorgesehen €	erforderlich €	Ergebnishaushalt Profitcenter: Sachkonto: Investition Investitionsauftrag:

Begründung:

Zum 12. Juni 2016 ist das Angebot der Stadtbuslinie 8 umgestellt worden. Aufgrund der relativ geringen Auslastung wurde der Abschnitt nach Stetten-Süd eingestellt und die Linie 8 bindet stattdessen neu das Wohngebiet auf dem Hünerberg und die DHBW an.

Damit verbunden war eine Umstellung des Fahrplans. Um gute Anschlüsse von der Regio-S-Bahn Linie S6 zur DHBW / Hünerberg und wieder zurück anbieten zu können, wurden die Fahrzeiten der Linie 8 um ca. 10 Minuten verschoben.

Nach dem Fahrplanwechsel kam es zu Beschwerden; Hauptkritikpunkte waren:

- Kinder kommen nicht mehr pünktlich zur Schule
- beim Umsteigen vom Bus aus Richtung Tülingen auf die Regio-S-Bahn und umgekehrt gibt es längere Wartezeiten
- für Schulkinder wird weiterhin eine Verbindung von Tülingen nach Stetten-Süd gebraucht.
- außerdem wird ein Halbstundentakt gewünscht.

Durch die kurzfristige Anpassung der Abfahrzeiten bei zwei Frühfahrten und zwei Busfahrten am Mittag konnten die Probleme mit Schulbeginn und Schulschluss weitgehend gelöst werden.

Eine Verbesserung der Anschlüsse / Umsteigebeziehungen Linie 8 aus Richtung Tülligen / Regio-S-Bahn war nicht möglich, da systembedingt gute Anschlüsse nur in einer Richtung (in diesem Fall Hünerberg / DHBW) angeboten werden können.

In der Betriebsausschusssitzung am 12. Januar 2017 wurden die Stadtwerke beauftragt, Varianten für die künftige Linienführung und eine Verdichtung des Fahrplanangebots der Linie 8 vorzulegen. Es soll aufgezeigt werden, wie die Anbindung insbesondere von Tülligen gegenüber heute deutlich verbessert werden kann.

In Abstimmung mit der SWEG und MaxiTaxi wurden 3 Varianten entwickelt, die in der Anlage detailliert dargestellt sind:

Variante 1:

Zurück zum alten System: Die Linie 8 fährt wie früher stündlich nach Stetten-Süd, also nach dem alten Fahrplan und mit abgestimmten Regio-S-Bahnanschlüssen am ZOB / Hbf. Zusätzlich fährt MaxiTaxi stündlich mit einem Kleinbus auf den Hünerberg und zur DHBW (entsprechend dem heutigen Fahrplan).

Variante 2:

Die Linie 8 fährt mit gleicher Fahrtstrecke und gleichem Fahrplangebot weiter. Zusätzlich werden Verstärkerfahrten vom ZOB nach Obertüllingen angeboten. Diese Fahrten werden so durchgeführt, dass zusätzlich gute Anschlüsse zur Regio-S-Bahn angeboten werden. Sie können entweder

- a) mit einem Kleinbus von MaxiTaxi oder
- b) mit einem Bus der SWEG gefahren werden.

Aus Kundensicht wäre der Halbstundentakt über den ganzen Tag optimal. Aber auf diese Weise ließen sich die S-Bahnanschlüsse nicht verbessern. Darum wird vorgeschlagen, einen "Holpertakt" anzubieten, zum Beispiel alle 20 / 40 Minuten. Sollte ein Kleinbus fahren, wäre das auch aus Kapazitätsgründen sinnvoll - der Kleinbus könnte 20 min nach dem großen Bus fahren und hätte damit ein geringeres Fahrgastaufkommen zu bewältigen. Auf den beiden Frühfahrten und auf den beiden Fahrten am Mittag sollten für den Schülerverkehr SWEG-Busse eingesetzt werden.

Um die Kosten zu begrenzen, wäre es denkbar, nur zu bestimmten Zeiten mit Bussen zu fahren bzw. die Verstärkerfahrten anzubieten (also z. B. je 2 Fahrten morgens, mittags und am späten Nachmittag).

Variante 3:

Die Linie 8 fährt alle 30 Minuten zwischen Obertüllingen und der Innenstadt. Damit der Umlauf mit einem Bus gefahren werden kann, wird auf die Anbindung des ZOB verzichtet. Es gibt optimal abgestimmte Anschlüsse auf die Regio-S-Bahn an der Haltestelle Museum / Burghof. Der Bus der Linie 8 würde am Hebelpark nach rechts in die Bahnhofstraße einbiegen über die Haltestelle "Museum" in der Basler Straße wieder nach Obertüllingen fahren. Umsteigehaltestelle zwischen Bus und Regio-S-Bahn wäre die Haltestelle Museum / Burghof.

Zusätzlich fährt MaxiTaxi stündlich mit einem Kleinbus auf den Hünenberg und zur DHBW (entsprechend dem heutigen Fahrplan).

Kosten:

	Kosten
Variante 1	ca. 60.000 €
Variante 2	ca. 60 -100.000 €
Variante 3	ca. 90.000 €

Wolfgang Droll
Eigenbetriebsleiter